



# U G Mitteilungen

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

Ich darf Sie alle als neuer Schulleiter des Ursulinen-Gymnasiums an dieser Stelle nochmals ganz herzlich grüßen. Ich hoffe, dass alle gut erholt und mit neuer Energie aus den Sommerferien zurückgekehrt und gut gestartet sind. Ich wünsche auch nochmals allen neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern einen guten Start an unserer Schule! Insgesamt besuchen nun in diesem Jahr rund 660 Schülerinnen und Schüler unsere Schule und werden von etwa 60 Lehrkräften unterrichtet.

Das Schuljahr 2017/18 hat vor einem Monat begonnen und erste Aktionen am Ursulinen-Gymnasium, wie beispielsweise der Kennenlernnachmittag für Eltern und Schüler der Jahrgangsstufe 5, fanden bereits statt. In dieser kurzen Zeit habe ich bereits eine sehr engagierte Elternschaft und ein sehr engagiertes Kollegium kennengelernt. Auch die Schülerinnen und Schüler haben mit ersten Aktivitäten wie dem Pfandflaschenprojekt für einen Brunnenbau in Indien oder einem erstmals stattgefundenen Homecomingball für die Klassen 9-12 gezeigt, was sie alles auf die Beine stellen und bewirken können. Dass das Ursulinen-Gymnasium eine leben-

dige, erfolgreiche und gute Schulgemeinschaft bleibt, liegt mir sehr am Herzen.

Zu Beginn des Schuljahres hatten wir eine höhere Nachfrage nach Hortplätzen als zur Verfügung standen. Wir konnten jedoch nach einer Woche Planung, Umverteilung und zahlreichen Telefonaten mit Eltern darauf hinwirken, dass alle Hortwünsche im Nachhinein doch realisiert wurden. Der Wunsch nach einem Ganztagesangebot ist Ausdruck unserer gesellschaftlichen Realität und auch wir als kirchliche Schule müssen uns in Zukunft - vermutlich verstärkt - diesem Thema widmen.

A propos Kirche: Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther – der Überlieferung nach – an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug. Die katholische Kirche beteiligt sich ebenfalls an den Feierlichkeiten zum Reformationsjubiläum, in dem der Gedanke der Versöhnung und der Überwindung des Trennenden im Vordergrund stehen soll. Der kürzlich verstorbene Politiker und streitbare Katholik Heiner Geißler schrieb in seinem Buch "Was müsste Luther heute sagen", dass "angesichts der Bewusstseinsveränderung in der Gesellschaft ('Geiz ist geil'), der Ge-

fahren der totalen Digitalisierung, der Vorherrschaft von Kapitalinteressen, einer Wirtschaft die tötet (Papst Franziskus) und der daraus folgenden Ökonomisierung aller Lebensbereiche, der grassierenden Armut und der gleichzeitigen Radikalisierung zwei Milliarden Christen - fast ein Drittel der Menschheit - darauf warten, dass ihre Kirchen sich endlich einigen, dass sie das Konzept einer humanen und besseren Weltordnung entwerfen und mit Hilfe der Politik auch durchsetzen." Auch wir als Ursulinen-Schule fühlen uns dem ökumenischen Gedanken und dem interreligiösen Dialog verpflichtet.

Liebe Eltern, zögern Sie nicht, bei Fragen und Problemen unser vielfältiges Beratungsangebot an unserer Schule in Anspruch zu nehmen. Suchen Sie zunächst das Gespräch mit den Fachlehrerinnen und Fachlehrern Ihrer Kinder sowie mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Schulleitung sofort involviert oder informiert sein sollte, bitte ich zunächst um Gesprächstermine bei den Stufenleitungen, d.h. bei den Verantwortlichen im Schulleitungsteam. Das sind:

-Frau **WECH**, Unterstufenleiterin  
d.h. Leiterin der 5., 6. und 7. Jahr-  
gangsstufe

-Herr S. **MÜLLER**, Mittelstufenleiter  
d.h. Leiter der 8.,9. und 10. Jahr-  
gangsstufe

-Herr **ENGERT**, Oberstufenleiter,  
d.h. Leiter der K1 und K2

Die Stufenleitungen geben wichtige Informationen entsprechend weiter, koordinieren bestimmte Abläufe und Vereinbarungen, die mit Ihnen und/ oder bestimmten Schülerinnen und Schülern getroffen wurden und stehen auch mit mir in regelmäßigem Kontakt. Schließlich stehe auch ich Ihnen für ein Gespräch gerne zur Verfügung. Außerdem weise ich auf unsere Schulsozialarbeiterin, Frau Pohl von INVIA, hin, die das Beratungssystem an unserer Schule kompetent erweitert und für spezielle Beratungsanlässe Ansprechpartnerin ist.

Nun wünsche ich uns allen – vor allem dem diesjährigen Abiturjahrgang – einen guten Schulanfang, ein erfolgreiches Schuljahr 2017/2018 und Gottes Segen !

**Alexander Stöckl**

## Versicherung

Alle Schülerinnen und Schüler des UGM sind über eine Sammelversicherung der Schulstiftung versichert, die in etwa der Schülerzusatzversicherung für 1 € entspricht, die Sie vielleicht aus der Grundschule kennen. Wie in den staatlichen Schulen gibt es aber auch bei uns die Möglichkeit, zusätzliche Schülerversicherungen abzuschließen. Zu empfehlen sind hier gegebenenfalls die Fahrrad- bzw. Musikinstrumentenversicherung. Die Antragsformulare werden in den Klassen ausgeteilt.

## AUV– Woche 23.-27.10.2017

In diesem Schuljahr planen wir vor den Herbstferien wieder eine sog. AUV-Woche, in der möglichst viele außerunterrichtliche Veranstaltungen stattfinden sollen, damit der Betrieb im laufenden Schuljahr nicht so oft unterbrochen wird. Dazu gehören auch die Dachaufahrt der Kl.9, die Studienfahrt der Kursstufe 2, aber auch die GFS-Vorbereitung in Kl.7 und ein Teil des Compassion-Praktikums. Für die Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen wird neu in der AUV-Woche auch ein sexualpädagogisches Angebot in geschlechtergetrennten Gruppen durchgeführt. Nähere Informationen erscheinen in Kürze auf unserer Homepage, die demnächst auch in neuem Glanz erscheinen wird.

Weitere, wichtige Termine finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage stets aktualisiert.

## Handyordnung

Die Benutzung von Mobiltelefonen sowie elektronischer Musik- und Spielgeräte in der Schule und auf dem Schulgelände ist während, vor und nach dem Unterricht sowie in den Pausen grundsätzlich nicht gestattet.

## Beurlaubungen

Beurlaubungen vom Unterricht erlaubt das Schulgesetz *nur in besonders begründeten Ausnahmefällen*. Daran halten auch wir uns. Die Gründe sind auch auf dem Antragsformular aufgelistet. Bitte füllen Sie diesen Antrag rechtzeitig aus unter Angabe des Ausnahmefalls inkl. Nachweis. Schaffen Sie im Vorfeld keine Fakten (z.B. Buchungen). Bis zu 2 Tagen kann die Klassenleitung beurlauben. Bei mehr als 2 Tagen und bei Anträgen rund um Ferienzeiten und verlängerten Wochenenden / Brückentagen ist stets die rechtzeitige Genehmigung der Schulleitung einzuholen. Im Zweifelsfall suchen Sie im Vorfeld das persönliche Gespräch mit der Schulleitung (keine E-Mails).

## Essen in der Mensa

Wie schon in den letzten Jahren können unsere Schüler in der Mensa der Universität zu Mittag essen. Die Kl. 6 werden dorthin begleitet und eingeführt. Ab der Klasse 7 können die Schüler mit Erlaubnis der Eltern selbständig in die Mensa gehen. Unsere Schüler bezahlen in der Mensa einen Sonderpreis der Schule. Am besten ist es, wenn Ihre Kinder die Chip-Karte nach der Kl. 6 behalten.

## E-Mails

E-Mails sind praktisch für Informationen, Rundschreiben, Einladungen und für das Ausmachen von Gesprächsterminen. E-Mails ersetzen aber nicht das Gespräch d.h. den Austausch von Meinungen, Sichtweisen, das Darlegen von Problemen. Daher wollen wir persönlich miteinander reden statt lange E-Mails hin und her zu senden.

## Aus dem Kollegium

Neu eingestellt an unserer Schule wurden: Frau Alexandra **Feick** (Mu, F), Frau Juliane **Hötzer** (Ma, Mu), Frau Simone **Loewen** (Mu, E) und Frau Anna-Katharina **Meusel** (Sp, Ek, Bio, NWT). Wir wünschen den neuen Kolleginnen einen guten Start an unserer Schule !

Auch Frau **Kuchemig** (Ch, Bio) und Herr **Schuppe** (M, Inf), die bereits ihr Referendariat an unserer Schule absolviert hatten, konnten wir erfreulicherweise übernehmen.

Neu im Schulleitungsteam, aber schon länger Lehrerin am UGM, ist Frau Claudia **Wech** (Sp, S, D), die sich erfolgreich auf die Studiendirektorenstelle von Frau Diehl beworben hatte. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude im neuen Aufgabengebiet !